

Gemeinderat von Zürich

01.03.2006

Interpellationvon Susi Gut (SVP)
und Markus Schwyn (SVP)

Immer wieder gelingt es dem Sozialdepartement mit für den Steuerzahler unvorstellbaren Zahlungsleistungen Schlagzeilen zu schreiben.

Einerseits wurden Sozialhilfebezüger vom Sozialdepartement im Hotel einquartiert. Andererseits bezahlte das Sozialdepartement dem Vernehmen nach einem seit Monaten wegen Diebstahls in Altersheimen in Haft sitzendem Angeklagten die Miete.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Hat das Sozialdepartement im erwähnten Fall Zahlungen in irgend welcher Form, z.B. für die Miete, geleistet und/oder leistet diese im Moment noch? Wenn ja: Seit wann und in welcher Höhe?
2. Wusste die Vorsteherin des Sozialdepartements vom vorliegenden Fall? Wenn ja: Seit wann?
3. Wer hat im vorliegenden Fall entschieden, dass die Wohnung nicht gekündigt werden muss?
4. Gibt oder gab es weitere solche Zahlungen für Inhaftierte? Wenn ja für wen, wie lange und in welcher Höhe?

